



Ein externer Blick der Tagungsbeobachterin



Miriam Halter
Careleaver Zentralschweiz

Kauffrau, Verkaufskordinatorin, Psychosoziale Beraterin i.A. und baut seit Januar 23 die Koordinationsstelle von Careleaver, Region Zentralschweiz auf. Bis zum Ende ihrer Ausbildung lernte sie diverse Platzierungsmöglichkeiten kennen. Sie ist Mutter von 2 Kindern (11 und 7 Jahre).

Präsentation

4. Mai 2023

SCHWEIZ
Careleaver
Netzwerk Region Zentralschweiz

**Kindes und
Erwachsenen Schutz
die nächsten
10 Jahre**

leaVing
care
KOMPETENZZENTRUM

compasshubelmatt
Raum für Kinder + Jugendliche



**PFLEGEKINDER-AKTION
ZENTRALSCHWEIZ**
FACHSTELLE KINDERBETREUUNG

Wer ist im Vorstand?

Vorstandsmitglieder Careleaver Schweiz - sie stehen dem Verein vor

Co-Präsidium



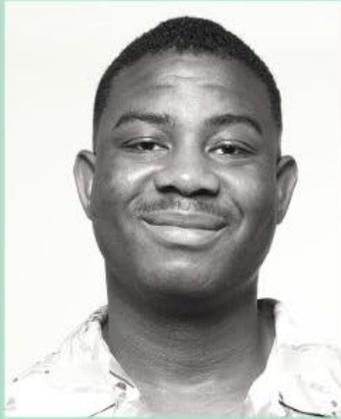
Miriam Halter
Finanzen/Personal

Co-Präsidium



Rose Burri
Öffentlichkeitsarbeit

Vorstandsmitglied



Gael Plo
Lobbying

Vorstandsmitglied



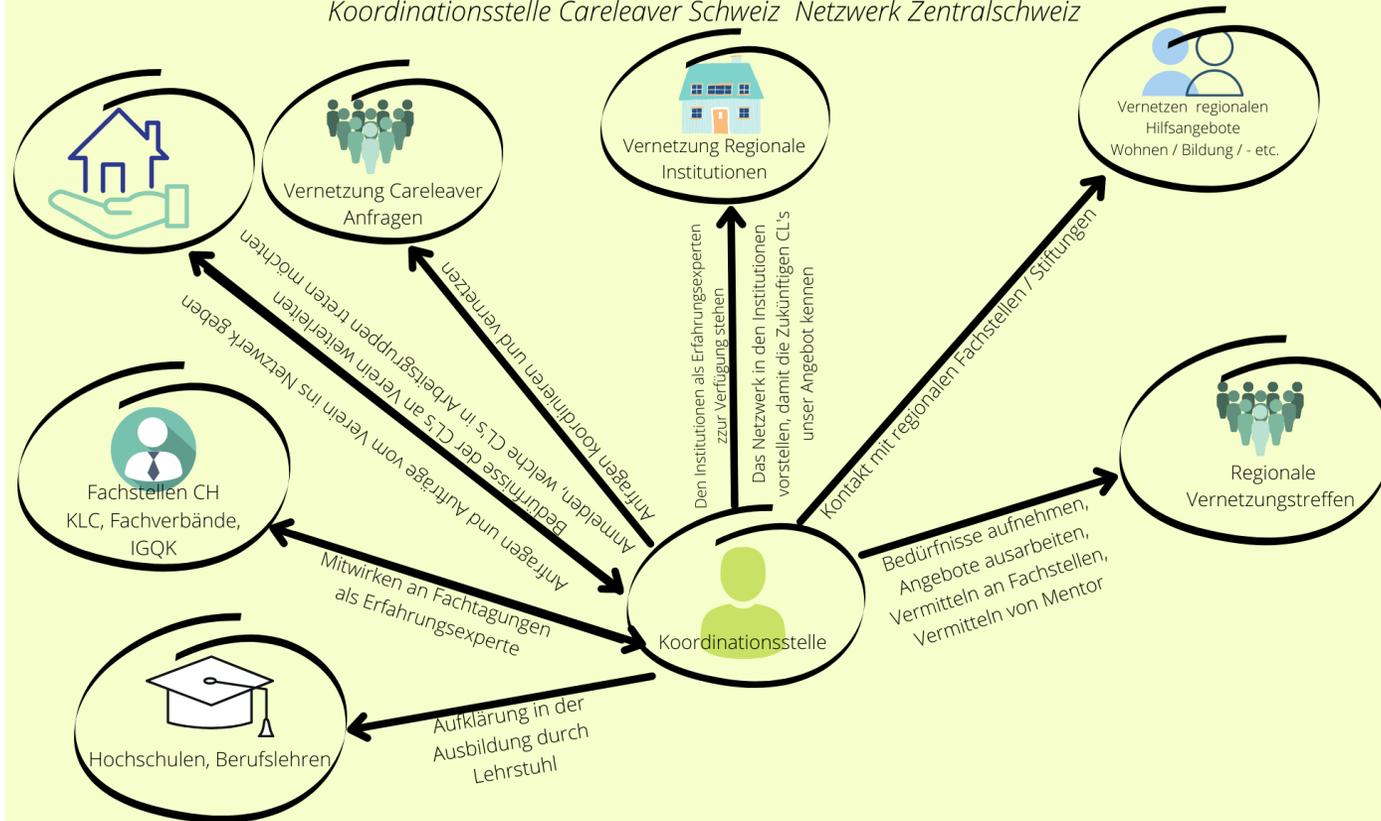
Selim Handami
IT

Vorstandsmitglied



Christian Weber
Aktuariat

Koordinationsstelle Careleaver Schweiz Netzwerk Zentralschweiz



WAS SIND REGIONALE CARELEAVER NETZWERKE?

Wie sah meine Platzierung vor der KESB aus?

**DAS GANZE DORF SAH UND WUSSTE ES – NIEMAND HANDELTE
BIS ICH 13 JAHRE WAR**

**ES FAND KEINE VORBEREITUNG VOR UND WÄHREND DER PLATZIERUNG
STATT – ICH WURDE NICHT MIT EINGEBUNDEN**

**DIESE PLATZIERUNG MUSSTE NACH 3 TAGEN ABGEBROCHEN WERDEN –
WEGEN ZU WEHNIG KOMMUNIKATION
DANACH FOLGTE MEIN SCHWIERIGSTES JAHR**

Wie sah meine Platzierung vor der KESB aus?

UM VON BEHÖRDEN UND POLIZEI ERNSTGENOMMEN ZU WERDEN
MUSSTE ICH MIT SELBSTMORD DROHEN – DA WAR ICH 15 JAHRE

ZUM GLÜCK HATTE ICH UNTERSTÜTZUNG VON MEINER
JUGENDBERATERIN. SIE SUCHTE MIT MIR EINEN GEEIGNETEN PLATZ.

WAS HEISST DAS GENAU?

ICH DURFTE AUCH NEIN SAGEN ZU PLATZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Wo sehen wir heute Herausforderungen?

AUCH HEUTE HÖREN WIR VON JUGENDLICHEN, DASS SIE SCHON LANGE WEG VON ZU HAUSE WOLLTEN – DIE FAMILIENARBEIT JEDOCH HÖHER GEWICHTET WURDE ODER SIE NICHT ERNST GENOMMEN WURDEN

WIR STELLEN UNS DIE FRAGEN:

FÜR WEN WIRD DER BEISTAND EINGESETZT?

BRAUCHT ES NICHT FÜR DIE ELTERN UND DIE KINDER/JUGENDLICHEN EINE SEPARATE ANSPRECHPERSON?

DER ZGB ARTIKEL BENÖTIGT EINEN ZUSATZ ODER EINE UMFORMULIERUNG

Wo sehen wir heute Herausforderungen?

FREIWILLIGE PLATZIERUNG FÜHREN ZU KONFLIKTEN UND BREMSEN DIE ENTWICKLUNG DER KINDER / JUGENDLICHEN AUS

- DIE ENTSCHEIDUNGSMACHT BLEIBT BEI DEN ELTERN
- DIE KINDER- & JUGENDLICHEN BLEIBEN IN EINEM ABHÄNGIGKEITSVERHÄLTNIS
- DER LOYALITÄTSKONFLIKT WIRD SO IMMER GRÖSSER

Wo sehen wir heute Herausforderungen?

DIE BERUFSBEISTÄNDE SIND ZU SEHR AUSGELASTET

- ES MUSS ZU LANGE AUF ANTWORTEN UND ENTSCHEIDUNGEN GEWARTET WERDEN
- ES BRAUCHT EINE KLARE AUFGABENDELEGIERUNG DER BEISTÄNDE AN DIE INSTITUTIONEN, DAMIT DIESE SICHERSTELLEN KÖNNEN, DASS DIE JUNGEN ERWACHSENEN LERNEN, SELBSTSTÄNDIG ZU WERDEN
- ES BRAUCHT EINE AUFKLÄRUNG, WELCHE AUFGABEN BEISTÄNDE ÜBERNEHMEN KÖNNEN - WOHER SOLLEN DIE KINDER UND JUGENDLICHEN SONST WISSEN, WAS SIE FRAGEN KÖNNEN?

Wo sehen wir Lücken?

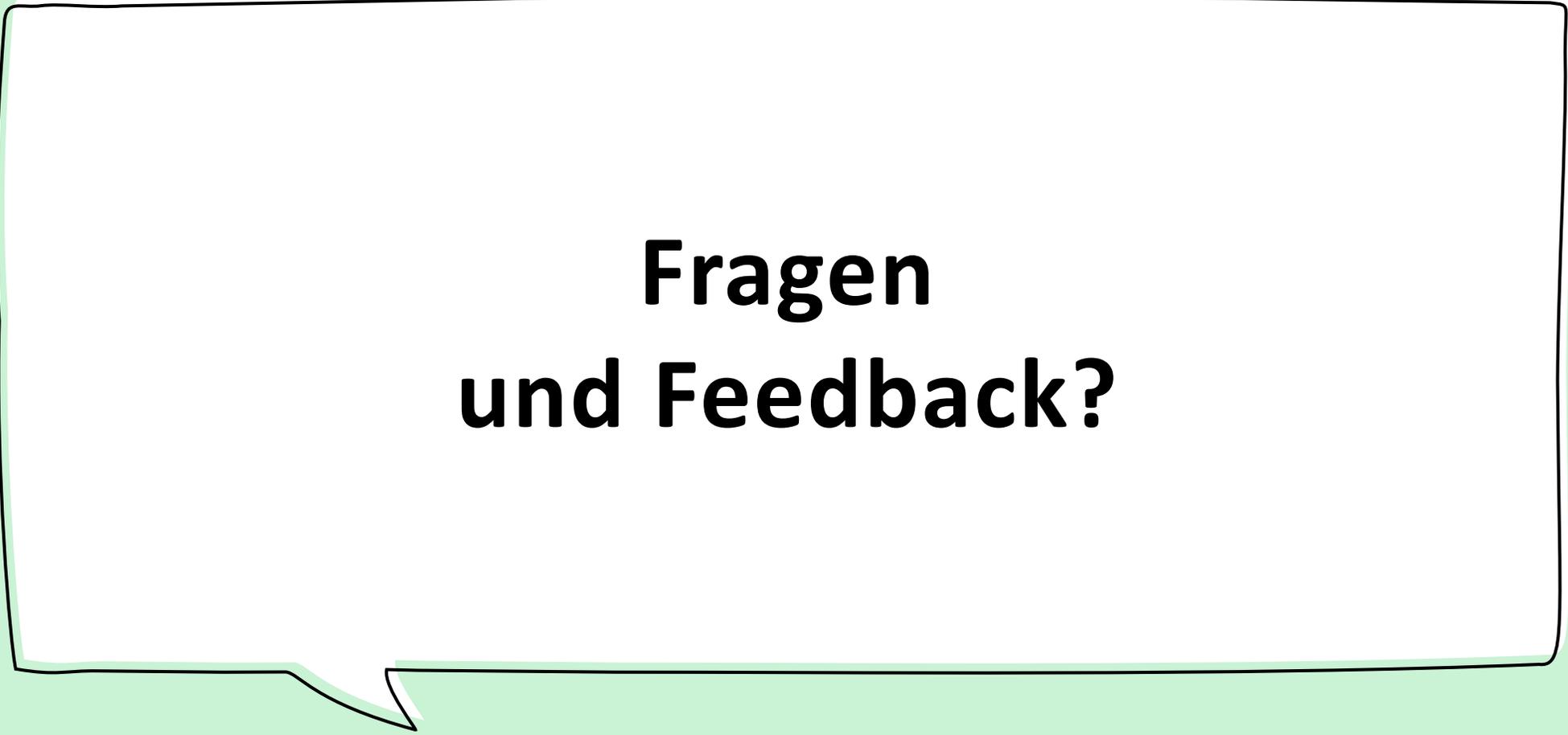
1. Unzureichende (emotionale und finanzielle) Unterstützung nach Austritt aus Pflegefamilie / Heim
2. Sozialhilfeabhängigkeit ab 18. Lebensjahr und damit einhergehende Schwierigkeiten (Wohnungssuche, nicht Sparen können/dürfen, Schulden etc.).
3. Bildungswege können oft nicht wunschgemäss verfolgt werden, Ausbildungsabbrüche werden gewünscht, können jedoch zum Platzverlust führen in der Institution
4. Wenig langfristige Beziehungen oder Vertrauenspersonen, die auch «After Care» noch erreichbar sind. Nachbetreuung oft nicht möglich.
5. Unsichtbar – fehlende Statistik

Wie könnte die Fürsorgerische Unterbringung für Kinder und Jugendliche zukünftig aussehen?

- WAS WENN KINDER UND JUGENDLICHE KEINE ANGST HABEN MÜSSEN, IHREN PLATZ ZU VERLIEREN? WENN DIE ENTWICKLUNG UND BEGLEITUNG AN ERSTER STELLE STEHT UND NICHT DIE TAGESSTRUKTUR?
- WENN SIE WISSEN, DASS SIE NACH IHREM 7 X 24H PLATZ IN EIN TEILBETREUTES WOHNEN DÜRFEN – UND DABEI AUSSUCHEN DÜRFEN OB EINE WG ODER EINZELWOHNUNG GEEIGNETER IST?
- WAS, WENN DER ÜBERGANG IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT FLIESSENDER STATTFINDEN WÜRD?

Wie könnte die Fürsorgerische Unterbringung für Kinder und Jugendliche zukünftig aussehen?

- **DIE BEKANNTEN HÜRDEN WÜRDEN UM EIN VIELFACHES KLEINER WERDEN**
- **DIE CHANCENGLEICHHEIT WÜRDSTEIGEN UND**
- **DIE MÖGLICHKEITEN FÜR EINEN HÖHEREN BILDUNGSWEG WÜRDEN ZUNEHMEN**
- **DA DER GESELLSCHAFTSDRUCK DURCH UNTERSTÜTZUNG ERSETZT WIRD**



**Fragen
und Feedback?**

Links:

Careleaver Netzwerk Reg. Zentralschweiz | Careleaver Schweiz

(411) CareLeaverTalk – ehemalige Heim- & Pflegekinder – YouTube

Aufgewachsen im Heim – Wie geht es weiter für «Care Leaver»? | Mona mittendrin 2022 | SRF Dok - YouTube

Kompetenzzentrum Leaving Care (leaving-care.ch)

Kontakt:

Miriam Halter

miriam@careleaver.ch

076 246 28 15